

Entbindung von der Schweigepflicht

Um meinen Vermittlungsprozess sowie die Leistungsgewährung optimal unterstützen und steuern zu können, ist es von Vorteil das Jobcenter Gießen von der Schweigepflicht zu entbinden. Der Informationsaustausch läuft in der Regel über mich; in bestimmten Fällen kann aber auch ein direkter Informationsaustausch zwischen den Stellen erforderlich sein.

Ich,

Vorname: _____ Name: _____
Straße: _____ PLZ / Ort: _____
geboren am: _____

bin daher damit einverstanden, dass die zuständigen Mitarbeiter*innen des Jobcenters Gießen

und _____
(Person/Institution/Amt/Firma)

Informationen bzgl. meines Entwicklungs- und Vermittlungsprozesses zur weiteren Planung der Integrationsstrategie und zur Berechnung/ Gewährung meiner Leistungen austauschen.

Dieser Austausch betrifft z.B. Themen wie (nichtzutreffendes bitte streichen):

- meine Mitwirkung
- vorgesehene/vereinbarte (Zwischen-)Ziele
- Absprachen und Vereinbarungen
- Inhalte der Beratungsgespräche
- Inhalte der Bescheide und sonstigem Schriftverkehr
- Sachstand der Leistungsbearbeitung bzw. erforderliche Unterlagen
- _____

Für andere Zwecke ist eine Verarbeitung oder Nutzung der Informationen weder geplant noch zulässig.

Mir wurde erklärt, dass die Abgabe dieser Schweigepflichtentbindung freiwillig ist und jederzeit mit Wirkung für die Zukunft wiederrufen werden kann. Mein Einverständnis kann ich auch beschränken. Ansonsten ist die Entbindung der Schweigepflicht für die Dauer meines Leistungsbezuges im Jobcenter gültig und in der Zeit danach für Angaben, die für die ordnungsgemäße Abwicklung meines Falles bzw. für eine qualifizierte Nachbetreuung nach Arbeits- oder Ausbildungsaufnahme notwendig sind.

Ort, Datum

Unterschrift